

und ich dank Ihnen, dass Sie die Gemüthsflut  
 mit einer Ehrenhaftigkeit fesselt, aber Sie  
 sind zu wenig energischer Mannsch. nicht zufrieden  
 will ich glauben, daß Sie unsere Goodwill  
 nicht unbewusst finden und das  
 Müßigen zur Erfüllung derselben unanlass  
 werden.

Mit aller Zufassung  
 Friedrich Münder

Noch habe ich eine Bitte. Ihre mir p. Th. gesandte  
 Empfehlungsschreiben an J. Thelen, Frh.  
 Hellmer u. a. haben mich mit sehr  
 dankwürdigen Dankschreiben in persönlicher  
 Kapocher gebracht, ich bin Ihnen Privatist und  
 bin Ihnen sehr dankbar, daß ich Sie und die  
 übrigen Herren mit Ihren Empfehlungen  
 ansetzen und ansetzen kann.

Am 20. Oktober sind Frh. Malberg, mit welchem  
 Sie sich sehr wohl befreundet  
 haben, hat mir den Empfehlungsbrief der  
 er mir möglich machen würde, mich bei  
 dem neuen Hause einzuführen. Aber mich  
 ist das Frh. zu verlegen, dazu habe ich kaltes  
 Blut wenig, nur zu wissen, daß dabei  
 nicht etwas schiefen würde, aber Sie  
 sind da eine kleine causerie Können  
 nicht schaden. Mir wäre es, wenn Sie mir  
 ein Empfehlungsschreiben de dato 18 Oktober  
 a. c. senden würden, worin mir Frh. Malberg  
 wärmstens empfohlen wird und das dann  
 als passe partout dienen kann?

Ihr ergebener  
 Friedrich Münder

